

1 Überblick Vergleich von Folgekostenversicherungen 2023

Folgekostenversicherungen leisten für Behandlungen, die aufgrund von Komplikationen nach einem ästhetischen Eingriff medizinisch erforderlich sind. Je nach Versicherungsstatus – GKV-versichert, substitutive PKV-Versicherung oder Beihilfe – werden Kosten in unterschiedlicher Höhe vom Krankenversicherungsträger jedoch nicht übernommen. Die Grundlage sind gesetzliche Regelungen oder der private Krankenversicherungsvertrag.

Auch wenn die medizinisch notwendige Behandlung im Rahmen der regulären Gesundheitsversorgung erfolgen kann, wünschen sich viele Kunden, die Folgebehandlung bei dem behandelnden Arzt vornehmen zu lassen. Der behandelnde Arzt rechnet üblicherweise aber nur privat ab. Die gehobenen Tarife von Folgekostenversicherungen decken auch diese private Behandlung, ambulant oder stationär.

Zusätzlich können Behandlungskosten anfallen, falls das Ergebnis nicht so ausfällt wie subjektiv oder objektiv wünschenswert wäre und eine Korrekturbehandlung erfolgen soll. Diese medizinisch nicht notwendige Leistung wird außerhalb der allgemeinen Gesundheitsversorgung nur noch rein privat angeboten. Folgekostenversicherungen übernehmen teilweise auch die Kosten dieser nicht notwendigen Korrekturbehandlungen.

In diesem Vergleich von Folgekostenversicherungen werden aktuell angebotene Tarife beschrieben. Im Abschnitt 2 wird eine Bewertung der Leistungsstärke der Tarife vorgenommen und in einem „Rating“ zusammengefasst. Der Abschnitt 3 enthält ergänzende Informationen zu den Tarifen in tabellarischer Form.

1.1 Auswahl der Tarife

Eine Überarbeitung des Tarifs von „medassure beauty“ im Januar 2023, vertrieben vom Assekurateur JHC Köln und versichert von der Nürnberger Krankenversicherung, erfordert eine Überarbeitung des Vergleichs von Folgekostenversicherung im Vergleich zur Veröffentlichung im Herbst 2022. Unverändert wurden von der Squarelife AG zwei Tarife und von Chubb European Group SE ein Tarif aufgenommen. Alle Versicherungen werden hauptsächlich über spezialisierte Makler angeboten. Die betrachteten Tarife sind: „beautyprotect Lite“ und „beautyprotect Pro“ von der Squarelife AG, „medassure beauty“ von der Nürnberger Krankenversicherung und „safe4beauty“ von Chubb. Der Datenstand ist somit Herbst 2022 abgesehen von dem Tarif der Nürnberger Krankenversicherung mit einem Datenstand von Januar 2023. Kurz nach der letzten Veröffentlichung hat Chubb die Versicherungsbedingungen überarbeitet mit einem nun bezeichneten Stand 01.2022.

1.2 Datengrundlage

Der Vergleich von Folgekostenversicherungen basiert auf den vertraglichen Vereinbarungen, wie sie in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB), eventuellen Besonderen Bedingungen (BB) und weiterem Informationsmaterial wie dem Informationsblatt zu Versicherungsprodukten (IPID) hinterlegt sind. Punktuell wird auf zusätzliches Informationsmaterial von den Webseiten der Anbieter

Vergleich Folgekostenversicherungen

zurückgegriffen, z.B. zur Höhe der maximalen Versicherungssumme oder der möglichen Laufzeiten. Stand der Untersuchung ist der September 2022 und Januar 2023 („medassure beauty“).

1.3 Aufbau des Vergleichs

Die Tarife werden in den fünf Bereichen „Konzeption“, „Umfang Versicherungsschutz“, „Ausschlüsse“, „Obliegenheiten“ und „weitere AVB-Regelungen“ beschrieben. „Konzeption“ beschreibt die Art der Versicherung und wesentlicher Rahmenbedingungen wie Laufzeit, Höchstalter, Anzahl der versicherten Eingriffe oder sogar Absicherung von Eingriffen, die vor Vertragsabschluss erfolgen. Ausschlüsse und Obliegenheiten sind klassische risikobegrenzende Regelungen seitens der Versicherer.

Wegen der Komplexität der Folgekostenversicherung lässt sich leider eine weitgehend vollständige Darstellung nicht knapp darstellen. Um einen ersten Überblick zu bekommen, findet sich deshalb in der Tabelle 1 eine Übersicht der wichtigsten Aspekte der vier Tarife. Diese Übersicht eignet sich für eine schnelle Orientierung. Ergänzend finden sich in der Tabelle 3 im Abschnitt 3 detailliertere Angaben zum Leistungsspektrum, zu den Ausschlüssen, Obliegenheiten und einzelnen weiteren Aspekten. Diese Tabelle gibt eine möglichst vollständige Übersicht aller relevanten Aspekte und geht auch auf Feinheiten ein.

Die Zusammenfassung in der Tabelle 1 und die ausführliche Darstellung in der Tabelle 3 im Abschnitt 3 sind für sich genommen bereits ein wertvolles Hilfsmittel, um einen passenden Schutz gegen Folgekosten auszuwählen.

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tabelle 1: Zusammenfassung Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
Anbieter	Squarelife AG, Liechtenstein	Squarelife AG, Liechtenstein	Nürnberger Krankenversicherung AG, Nürnberg	Chubb European Group SE - Direktion für Deutschland, Frankfurt
Vermittler / Assekurateur	quadmed AG, Liechtenstein	quadmed AG, Liechtenstein	JHC Service GmbH, Köln	4beauty Assekuranzmakler GmbH, Köln
Konzeption	Krankenzusatzversicherung mit jährlicher Verlängerung	Krankenzusatzversicherung mit jährlicher Verlängerung	Krankenzusatzversicherung mit einer festen Laufzeit	Krankenzusatzversicherung mit einer festen Laufzeit
Versicherung bereits durchgeführter ästhetischer Eingriffe möglich	ja	ja	nein	nein
Umfang Versicherungsschutz				
<i>Kostenübernahme bei med. notwendigen Behandlungen in Folge einer ästhetischen Operation</i>				
Kostenübernahme Regress GKV § 52 (2) SGB V	ja	ja	ja**	ja
Kostenübernahme rein privatärztlicher Behandlung oder in einer Privatklinik unabhängig vom Versicherungsschutz	nein	ja	ja**	ja
<i>Im Detail</i>				
Kostenübernahme ambulante Behandlung	GKV-Regress; Zuzahlungen; Selbstbehalt	GKV-Regress; Zuzahlungen; Selbstbehalt; privatärztlich bis 30.000 EUR*	GKV-Regress; Medikamente und Rezeptgebühren bis 400 EUR; bei privatärztlicher Abrechnung bis 10.000 EUR, bei Arzt-/Klinikwechsel bis 5.000 EUR**	GKV-Regress; privatärztliche Abrechnung; private Abrechnung bei GKV-Versicherten bis 10.000 EUR

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
Kostenübernahme stationäre Behandlung in Privatklinik unabhängig vom Versicherungsschutz	nein	ja, bis zu 30.000 EUR*	ja, bis 10.000 EUR, bei Arzt-/Klinikwechsel bis 5.000 EUR; Medikamente und Rezeptgebühren bis 400 EUR**	ja, bis 48 Stunden Aufenthalt; bei GKV-Mitgliedschaft bis 10.000 EUR
Kostenübernahme stationäre Behandlung öffentliche Klinik	GKV-Regress; Selbstbehalt PKV; Zuzahlungen GKV; Wahlleistungen	GKV-Regress; privatärztliche Abrechnung bis 30.000 EUR* nach Vorleistung PKV; Selbstbehalt PKV; Zuzahlungen GKV; Wahlleistungen	soweit diese nicht anderweitig übernommen werden; GKV-Regress; bei privatärztlicher Abrechnung bis 10.000 EUR, bei Einweisung in ein Akutkrankenhaus bis 300.000 EUR; Medikamente und Rezeptgebühren bis 400 EUR; bei Arzt-/Klinikwechsel bis 5.000 EUR **	soweit diese nicht anderweitig übernommen werden; GKV-Regress; privatärztliche Leistungen
<i>Kostenübernahme von med. nicht notwendigen Behandlungen</i>				
Kostenübernahme privatärztliche Behandlung oder Privatklinik	nein	ja (bei objektiver Beeinträchtigung)	über Option „Ästhetik Plus“, und „Unfall-Schutz“	Wiederherstellung des ursprünglichen OP-Ergebnisses versichert, falls Versicherungsfall vorliegt
Höchstsumme Kostenübernahme Behandlung	GKV-Regress bis 300.000 EUR; sonstige Leistungen bis 30.000 EUR	GKV-Regress bis 300.000 EUR; privatärztliche Abrechnung bis 30.000 EUR*, keine GOÄ-Einschränkung; insgesamt Leistungen bis 30.000 EUR	privatärztliche Abrechnung bis 3,5-fache GOÄ und bis 10.000 EUR, Medikamente und Rezeptgebühren bis 400 EUR; bei Arzt-/Klinikwechsel bis 5.000 EUR ;bei Behandlung schwerwiegender Komplikation im Akutkrankenhaus bis 300.000 EUR (PKV und Beihilfe), GKV-Versicherte: GKV-Regress bis 300.000 EUR**	privatärztliche Abrechnung bis 3,5-fache GOÄ (keine explizite Begrenzung in den AVB, aber Kostenvoranschlag nötig); GKV-versichert, aber private Abrechnung: 10.000 EUR; GKV-Regress: 300.000 EUR

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
<p>*: Erläuterung zur fallbezogenen Pauschale beautyprotect Pro: Die Squarelife AG sieht für privatärztliche Leistungen und einer Behandlung in Privatkliniken eine Absicherung der Behandlungskosten mittels fallbezogenen Pauschalen vor, vgl. auch den Anhang C: Anlage: Katalog für privatärztliche Leistungen der beautyprotect Pro AVB. Diese Pauschalen vereinfachen die Abrechnung bei Behandlungen aufgrund einer Komplikation in Folge einer Schönheitsoperation. Die Höhe der Pauschalen wurde auf der Grundlage der umfangreichen Erfahrung von mehr als 4000 Schäden der Squarelife AG hergeleitet. Die Pauschalen liegen zwischen 500 EUR für die einfachsten Behandlungen und gehen bis zu 5.000 EUR für aufwendige Behandlungen. Auch mehrfache Zahlungen der Behandlungspauschale werden geleistet, falls mehrere Behandlungen erforderlich sind, bis zur Versicherungssumme von 30.000 EUR. Die häufigsten Komplikationen werden explizit genannt. Weiteren mögliche Eingriffe werden z. B. über die Dauer einer Behandlung, der Notwendigkeit einer Vollnarkose oder über die die Dauer eines stationären Aufenthalts erfasst. Ärzte können entweder die Pauschale direkt abrechnen oder eine klassische Aufstellung über die GOÄ erstellen, die dann jedoch maximal bis zur aufgeführten Pauschale beglichen wird. Die Pauschalen sind aufgrund der Erfahrung so festgesetzt, dass angemessene Rechnungen großzügig erfasst werden, übertriebene Rechnungen jedoch außen vor bleiben. Die Pauschalen werden regelmäßig auf Angemessenheit überprüft und auch für Bestandskunden erhöht. Es ist sinnvoll, diese Pauschalen im Vorfeld mit dem behandelnden Arzt abzusprechen.</p> <p>** : Die vereinbarten Leistungen von „medassure beauty“ werden im Versicherungsschein dokumentiert und sind nicht mehr im Bedingungswerk enthalten. Die hier aufgeführten Angaben entstammen aus dem IPID und der Webseite, insbesondere die Begrenzung der Leistungen auf 5.000 EUR bei einem Arzt-/Klinikwechsel (Abruf Webseite / FAQ am 17.1.2023). Bei medassure Beauty sind laut IPID auch Leistungskataloge möglich.</p>				
Weiteres				
mittelbare Komplikation in Folge einer Schönheits-OP versichert (z. B. unfallbedingte Folgen)	ja	ja	Option „Unfall-Schutz“	nein (unfallbedingte Folgen laut Webseite versichert)
Deckung Kapsel Fibrose	falls med. notwendig, im Regelfall bei Grad 4	Grad 1 bis 4	Grad 3 und 4	Grad 3 und 4
Eingriff Schönheits-OP weltweit	ja	ja	Schönheits-OP in Ländern laut Versicherungsschein versichert	nein
Behandlung von Komplikationen nur in Deutschland	ja	ja	Komplikationsbehandlung in Ländern laut Versicherungsschein	ja
Leistungsvoraussetzungen				Kostenvoranschlag, welcher genehmigt werden muss bei planbaren Behandlungen (nicht bei Notfallbehandlung und bei Behandlungen in einer öffentlichen Klinik)

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
optionale Leistungserweiterungen			„Ästhetik Plus“: Kosten zur Behandlung zur Wiederherstellung des ursprünglichen ästhetischen Ergebnisses mitversichert	-
			„Unfall-Schutz“: notwendige Behandlungen zur Beseitigung von Unfallfolgen sowie zur Wiederherstellung des ursprünglichen ästhetischen Ergebnisses	

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
Ausschlüsse Komplikationen (Auswahl)	Vorerkrankungen	Vorerkrankungen	Kunst- oder Behandlungsfehler	Kunst- oder Behandlungsfehler
	keine konkreten schicksalhaften Ereignisse	keine konkreten schicksalhaften Ereignisse	Behandlungen in einem nicht im Versicherungsschein genannten Land	Komplikationen, die ohne med. Behandlung abheilen
	subjektive Unzufriedenheit	subjektive Unzufriedenheit	subjektive Unzufriedenheit	subjektive Unzufriedenheit
			Patienten mit bestehender Diagnose Kapselfibrose: Keine Versicherbarkeit möglich (laut Webseite 19.1.2023)	Brustvergrößerung: keine Versicherung möglich bei: Personen, die bereits eine Kapselfibrose erlitten haben, Personen, bei denen es in den letzten 2 Jahren zu Komplikationen bei einer Brustvergrößerung gekommen ist
	Dritthaftung	Dritthaftung	Komplikationen, die auf eine Produkthaftung zurückzuführen sind	schuldhaftes Abweichen von Verhaltensempfehlungen
	altersbedingte Störung	altersbedingte Störung	selbst beigebrachte Verletzungen	selbst beigebrachte Verletzungen
	Folgen chronischer Erkrankungen	Folgen chronischer Erkrankungen	vorsätzliche Handlung	Straftaten
			Kapselfibrose 1 und 2	Kapselfibrose 1 und 2
			Eingriffe vor Versicherungsbeginn	Narbenwucherungen (bis 300 EUR jedoch versichert)
			Psychische Erkrankungen, Depression, Breast-Illness-Syndrom	Asymmetrien und Formverschlechterungen, versichert jedoch infolge krankhafter Veränderung, die optisch beeinträchtigen

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
Obliegenheiten (Auswahl)	Versicherungsfall unverzüglich anzuzeigen	Versicherungsfall unverzüglich anzuzeigen	Meldepflicht für Behandlungen in Textform oder telefonisch	Meldepflicht einer Komplikation, spätestens vor einem Eingriff (schriftlich)
	Unterlagen einzureichen: ärztliche Behandlung, Rechnung bzw. Leistungsabrechnung Krankenversicherung	Unterlagen einzureichen: ärztliche Behandlung, Rechnung bzw. Leistungsabrechnung Krankenversicherung	Rückforderungsbescheid GKV / PKV unverzüglich vorlegen	Kostenvoranschlag einreichen
				Vorlage Rechnungen oder Ablehnung PKV / Beihilfe
				Geltendmachung von Garantieansprüchen gegenüber Herstellern von Implantaten
Versicherungsbeginn	ab Datum Vertragsabschluss oder vereinbarter Versicherungsbeginn	ab Datum Vertragsabschluss oder vereinbarter Versicherungsbeginn	Laut Versicherungsschein, üblich Tag des Eingriffs, frühestens mit Zahlung des Erst- oder Einmalbeitrags	Tag des Eingriffs
Dauer Versicherungsschutz für Komplikationen	unbegrenzt, maximal bis zum 80. Lebensjahr	unbegrenzt, maximal bis zum 80. Lebensjahr	12 Monate oder nach Vereinbarung	12, 24 oder 36 Monate
Beitragszahlung	Zahlung zum Versicherungsbeginn wie vereinbart, danach entsprechend vereinbarter Zahlweise zum Fälligkeitstag	Zahlung zum Versicherungsbeginn wie vereinbart, danach entsprechend vereinbarter Zahlweise zum Fälligkeitstag	Zahlung innerhalb von 14 Tagen, bei Rücktritt durch Versicherer wegen fehlender Beitragszahlung 20% Geschäftsgebühr	Zahlung spätestens 14 Tage nach versichertem Eingriff
Grundlage Vergleich: AVB (Stand) und Kundeninformationen, Webseite	Squarelife AVB beautyprotect Lite (Stand 09.2022)	Squarelife AVB beautyprotect Pro (Stand 09.2022)	AVB medassure beauty (Stand 01.2023), IPID, Webseite (17.1.2023)	Versicherungsbedingungen safe4beauty Komplikationskostenversicherung Stand 11.2021 DE

2 Bewertung der Folgekostentarife

Zentral für die Leistungsstärke einer Versicherung ist die Definition des Versicherungsschutzes und die Höhe der versicherten Leistungen. In die Gesamtbewertung geht der Bereich „Umfang Versicherungsschutz“ deshalb mit einem Anteil von 50% ein. Daneben ist die mögliche Versicherungsdauer, wie lange also Folgekosten nach einem ästhetischen Eingriff übernommen werden, von hoher Relevanz genauso wie die Möglichkeit, nachträglich eine Absicherung zu vereinbaren. Der Aspekt „Einfachheit“ spielt auch eine große Rolle. Die „Konzeption“ (Versicherungsdauer, beliebiger Zeitpunkt des Abschlusses, mehrere Eingriffe, direkte Anknüpfung an einem geplanten Eingriff) wird mit einem Anteil von 20% bewertet. Ausschlüsse gehen mit 20% in die Gesamtbewertung ein, die Obliegenheiten und weitere Regelungen jeweils mit 5%. Obliegenheiten wie ein verpflichtender Kostenvoranschlag, die einen starken Einfluss auf den Versicherungsschutz haben, werden im Bereich „Versicherungsschutz“ berücksichtigt.

2.1 Anmerkungen zu den einzelnen Bereichen

2.1.1 Konzeption

Die Squarelife AG hat ihr Produktangebot grundlegend überarbeitet und bietet beide „beautyprotect“-Tarife nun als fortlaufende Krankenzusatzversicherung mit jährlicher Verlängerungsmöglichkeit an. Dieser Ansatz, sogar verknüpft mit der Absicherung von ästhetischen Eingriffen vor Vertragsabschluss, vereinfacht das Handling der Folgekostenversicherung erheblich. Kunden müssen sich keine großen Gedanken mehr machen, ob geplante Eingriffe versichert sind, und ob Komplikationen nach einem oder mehrere Jahre auftreten. Zusätzlich sind neu auch Eingriffe versichert, die außerhalb Deutschlands erfolgen. Die Nürnberger Krankenversicherung mit „medassure beauty“ und Chubb mit „safe4beauty“ bieten klassisch eine Folgekostenversicherung an, die an einen oder mehreren konkreten Eingriffen gekoppelt ist mit einer fest vereinbarten Versicherungsdauer. „medassure beauty“ bietet dabei laut Webseite großzügige Versicherungsdauern bis zu fünf Jahren an. Außerdem können Schönheits-OPs und die Komplikationsbehandlung nach Vereinbarung auch im Ausland erfolgen.

2.1.2 „Umfang Versicherungsschutz“

„beautyprotect Lite“ der Squarelife AG übernimmt als einziger der betrachteten Tarife keine privatärztlichen Kosten, sondern beschränkt sich im Wesentlichen auf mögliche Regressforderungen der gesetzlichen Krankenversicherung. Insofern ist dieser Tarif tatsächlich ein „Lite“-Tarif und lässt sich nur schlecht mit den weiteren Tarifen vergleichen.

In den übrigen Tarifen werden privatärztliche Kosten für medizinisch notwendige Folgebehandlungen ambulant oder stationär übernommen, teilweise nach Vorleistung des regulären Krankenversicherungsschutzes. Dies ist der zentrale Leistungsbaustein. Unterschiede gibt es bei der Höhe der Kostenübernahme einer privaten Arztrechnung und den Abrechnungsmodalitäten. Die Squarelife AG hat ein System von Pauschalen für privaten Behandlungen eingeführt, die direkt von den Ärzten abgerechnet werden können. Alternativ können Ärzte auch die bisherige GOÄ-

Vergleich Folgekostenversicherungen

Abrechnung bis zur Höhe der Pauschale einreichen. Eine pauschale Abrechnung erleichtert und beschleunigt den Abrechnungsprozess. Hier wird die Zukunft zeigen, wie gut dieser Ansatz von Ärzten angenommen wird und ob dies zu einer Vereinfachung der Abrechnung führt. „medassure beauty“ hat neu eine Begrenzung der Versicherungssummen bei einem Wechsel des Arztes oder der Klinik für die Komplikationsbehandlung auf 5.000 EUR im Vergleich zur üblichen Versicherungssumme von 10.000 EUR eingeführt.

Für schwerwiegende Komplikationen greift üblicherweise der existierende Versicherungsschutz der Patienten.

Die Übernahme von medizinisch nicht notwendigen Behandlungen wird unterschiedlich geregelt, und die Tarife sind in diesem Punkt verschieden leistungsstark. Teilweise wird dieser Punkt recht flexibel über Optionen behandelt.

„Fillerbehandlungen“ werden bei Chubb mit „safe4beauty“ recht umfangreich eigenständig sowohl im Versicherungsschutz als auch in den weiteren Bereichen geregelt.

Vor einer Kostenübernahme einer Komplikationsbehandlung verlangt „safe4beauty“ von Chubb als einziger Tarif einen Kostenvoranschlag, der genehmigt werden muss. Privatärztliche Abrechnungen sind bei „safe4beauty“ in den AVB nicht formal begrenzt. Über die Pflicht, einen Kostenvoranschlag genehmigen zu lassen, besteht bei diesem Tarif dennoch eine Eingriffsmöglichkeit des Versicherers auf die Kosten einer Folgebehandlung, womit eine Art indirekte Begrenzung der Versicherungssumme erfolgen kann.

2.1.3 Ausschlüsse

Squarelife mit „beautyprotect Lite“, „beautyprotect Pro“ und „medassure beauty“ von der Nürnberger Krankenversicherung beschränken sich auf eher wenige Ausschlüsse. Squarelife listet dabei eher abstrakt formulierte Ausschlüsse auf, die Nürnberger Krankenversicherung mit „medassure beauty“ wenige konkrete medizinische Ausschlüsse oder einige allgemeine Sachverhalte. Chubb mit „safe4beauty“ führt hingegen eine längere Liste verschiedenster mögliche Nebenwirkungen einer Schönheits-OP auf, die vom Versicherungsschutz ausgeschlossen sind.

2.1.4 Obliegenheiten

Für einen gültigen Leistungsanspruch muss der Kunde die vereinbarten Obliegenheiten erfüllen. Neben den üblichen und bekannten Obliegenheiten wie korrekten Angaben beim Antrag gehören bei den Folgekostenversicherungen insbesondere Informationspflichten gegenüber den Versicherern im Schadensfall dazu. Generell ist ein Versicherungsfall unverzüglich dem Versicherer zu melden. Die bereits erwähnte Geltendmachung von Garantieansprüchen gegenüber Implantatherstellern bei Chubb findet sich indirekt in den Ausschlüssen einer Dritthaftung bei den anderen Tarifen. Mit der Verpflichtung bei „safe4beauty“ von Chubb, einen Kostenvoranschlag einzureichen und genehmigen zu lassen, steht Chubb mittlerweile allein da.

Vergleich Folgekostenversicherungen

2.1.5 Weitere Regelungen

„safe4beauty“ erlaubt eine Beitragszahlung nach der Schönheits-OP, falls der Vertrag rechtzeitig vorher abgeschlossen wurde. „medassure beauty“ lässt sich durch verschiedene Leistungsbausteine vom Kunden optional erweitern.

2.2 Vor- und Nachteile der einzelnen Tarife

Positiv gehen folgende Punkte in die Leistungsbewertung ein:

- umfangreicher Versicherungsschutz (GKV-Regress, privatärztliche Abrechnung, Deckung med. nicht notwendiger Behandlungen)
- hohe Versicherungssummen bei privatärztlicher Abrechnung
- Leistungsvoraussetzungen und Obliegenheiten beschränken sich auf wichtige und übliche Aspekte
- lange Versicherungsdauern und die Deckung vergangener Operationen
- optionale Leistungserweiterungen
- Chefarztbehandlung und 1-/2-Bett-Zimmer im Krankenhaus
- wenige Ausschlüsse
- Schönheits-OPs und Komplikationsbehandlungen auch außerhalb Deutschlands

Als Nachteil wird entsprechend gewertet:

- eingeschränkte Versicherungssummen bei einer privatärztlichen Abrechnung
- schriftlicher Kostenvoranschlag
- vielfältige Ausschlüsse medizinischer Nebenwirkungen
- Deckung nur med. notwendige Behandlungen

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tabelle 2: Vor-/Nachteile und Bewertung der Folgekostenversicherung

Vor- / Nachteile	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
Vorteile		Versicherungssumme für privatärztliche Leistungen bis 30.000 EUR	PKV: Kostenübernahme Akutkrankenhaus bis 300.000 EUR	
		Behandlung und Kostenerstattung auch bei med. nicht notwendigen Eingriff (objektive Beeinträchtigung, z. B. Kapsel fibrose Grad 1 und 2)		Kostenübernahme einer Behandlung bei gleichzeitiger Wiederherstellung des ursprünglichen Ergebnisses, falls ein Versicherungsfall vorliegt
	Absicherung mittelbarer Komplikationen z. B. aufgrund eines Unfalls	Absicherung mittelbarer Komplikationen z. B. aufgrund eines Unfalls		
	wenige konkrete Ausschlüsse	wenige konkrete Ausschlüsse		
	Beliebige Eingriffe während der Vertragslaufzeit mitversichert, Mindestlaufzeit 1 Jahr, danach monatlich kündbar	Beliebige Eingriffe während der Vertragslaufzeit mitversichert, Mindestlaufzeit 1 Jahr, danach monatlich kündbar	Leistungsumfang durch Option „Ästhetik Plus“ und „Unfall“ erweiterbar	Beitragszahlung auch bis 14 Tage nach dem Eingriff möglich
	Abschluss und Absicherung auch noch nach einem ästhetischen Eingriff möglich	Abschluss und Absicherung auch noch nach einem ästhetischen Eingriff möglich		
	Ästhetische Eingriffe (keine Komplikationsbehandlungen) weltweit möglich	Ästhetische Eingriffe (keine Komplikationsbehandlungen) weltweit möglich	Ästhetische Eingriffe und Komplikationsbehandlung nach Vereinbarung auch außerhalb Deutschlands	

Vergleich Folgekostenversicherungen

Vor- / Nachteile	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
Nachteile	keine Kostenübernahme Privatabrechnung oder Privatklinik	PKV-Deckung auf 30.000 EUR im Krankenhaus begrenzt	privatärztliche Abrechnung im Regelfall bis 10.000 EUR, bei Arzt-/Klinikwechsel bis 5.000 EUR	privatärztliche Abrechnung für GKV-Mitglieder bis 10.000 EUR
	nur med. notwendige Behandlungen	fallbezogene Pauschale für Abrechnung Privatarzt oder Privatklinik	Expliziter Ausschluss Breast- Illness-Syndrom	Kostenvoranschlag zwingend bei planbaren Behandlungen
	Kündigung zum Ende eines Versicherungsjahres seitens Versicherer möglich	Kündigung zum Ende eines Versicherungsjahres seitens Versicherer möglich	Erstattung Medikamente und Rezeptgebühr bis 400 EUR	viele, auch explizit krankheitsbezogene Ausschlüsse
			20% Geschäftsgebühr bei Rücktritt aufgrund nicht erfolgter Beitragszahlung	<i>Schriftliche</i> Meldepflicht einer Komplikation
				Schlichtungsverfahren
Leistungsbewertung (Skala von ★ bis ★★★★★)				
Konzeption (20%)	★★★★	★★★★	★★★	★★★
Versicherungsschutz und Leistungsvoraussetzungen (50%)	★	★★★★	★★★	★★★
Ausschlüsse (20%)	★★★★	★★★★	★★★	★★
Obliegenheiten (5%)	★★★★	★★★★	★★★★	★★★
Weitere Regelungen (5%)	★★★★	★★★★	★★★	★★★
Gesamt	★★ (2,0*)	★★★★ (4,0)	★★★ (2,8)	★★★ (2,8)
Grundlage Vergleich: AVB (Stand) und Kundeninformationen	Squarelife AVB beautyprotect Lite (Stand 09.2022)	Squarelife AVB beautyprotect Pro (Stand 09.2022)	AVB medassure beauty , IPID (Stand 1.2023), Webseite (17.1.2023)	Versicherungsbedingungen safe4beauty Komplikationskostenversiche- rung Stand 11.2021 DE

*: Die Gesamtnote kann maximal ein Stern besser sein als die Bewertung im Teilaspekt Versicherungsschutz

2.3 Gesamtbewertung

Insgesamt ergibt sich im Rating, dass der Tarif „beautyprotect Pro“ der Squarelife AG die meisten Punkte erzielt. Ausschlaggebend hierfür ist die Übernahme privatärztlicher Abrechnungen bis maximal 30.000 EUR und die Behandlung objektiver Beeinträchtigungen, die nicht medizinisch notwendig sind. Außerdem hebt sich der neue Versicherungsansatz mit einer jährlichen Verlängerung ohne konkrete Bindung an einem ästhetischen Eingriff positiv hervor.

„medassure beauty“ leistet bei ambulanter Behandlung und einer Privatklinik generell nur bis 10.000 €, bei einem Wechsel des Arztes oder der Klinik sogar nur bis 5.000 EUR, bei Behandlungen in öffentlichen Kliniken jedoch bis 300.000 EUR bei Privatpatienten und der Beihilfe. Neu ist auch die Begrenzung der Erstattung von Medikamenten und Rezeptgebühren bis 400 EUR. Durch optionale Erweiterungen lässt sich die Leistungsstärke des Tarifs „medassure beauty“ deutlich heben.

„safe4beauty“ erstattet bis zu 10.000 € bei privatärztlicher Abrechnung bei gesetzlich Versicherten. Es wird jedoch generell ein Kostenvoranschlag verlangt, der zu genehmigen ist außer in Notfällen und bei stationären Aufenthalten in öffentlichen Kliniken. Daneben leistet „safe4beauty“ auch bei einer OP, die ästhetische Korrekturen vornimmt und geht damit einen Schritt in Richtung medizinisch nicht notwendige Behandlungen.

Bei den Ausschlüssen fällt „safe4beauty“ von Chubb durch eine im Vergleich sehr lange Liste auf, die auch viele konkrete medizinische Komplikationen aufführt. „medassure beauty“ listet deutlich weniger Punkte auf mit nur noch wenigen konkreten Komplikationen, aber neu mit der Aufnahme des „Breast-Illness-Syndroms“. Die Squarelife AG beschränkt sich auf eher abstrakte Ausschlüsse, wobei ein Ausschluss der „Dritthaftung“ am häufigsten auftreten dürfte.

Die weiteren Regelungen unterscheiden sich nur geringfügig. Erwähnenswert ist die großzügige Regelung zur Beitragszahlung bis zu einem Zeitpunkt nach der OP bei „safe4beauty“ und die Möglichkeit, den Leistungsumfang bei „medassure beauty“ durch optionale Ergänzungen kostenpflichtig zu erweitern.

Die Gesamtbewertung von „beautyprotect Pro“ erreicht damit vier Sterne (4,0 Punkte) auf einer Skala von einem bis zu fünf Sternen. „medassure beauty“ erreicht 2,8 Punkte und damit drei Sterne wie auch „safe4beauty“ mit 2,8 Punkte und auch drei Sternen. „beautyprotect Lite“ bekommt 2 Sterne aufgrund der nicht vergleichbaren Leistungsstärke, auch wenn die sonstigen Regelungen vergleichbar gut ausfallen wie im Tarif „beautyprotect Pro“.

Vergleich Folgekostenversicherungen

3 Ergänzende tabellarische Übersicht der aktuellen Angebote an Folgekostenversicherungen

Tabelle 3: Gegenüberstellung der betrachteten Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
Anbieter	Squarelife AG, Liechtenstein	Squarelife AG, Liechtenstein	Nürnberger Krankenversicherung AG, Nürnberg	Chubb European Group SE - Direktion für Deutschland, Frankfurt
Vermittler / Assekuradeur	quadmed AG, Liechtenstein	quadmed AG, Liechtenstein	JHC Service GmbH, Köln	4beauty Assekuranzmakler GmbH, Köln
Konzeption	Krankenzusatzversicherung mit jährlicher Verlängerung	Krankenzusatzversicherung mit jährlicher Verlängerung	Krankenzusatzversicherung mit einer festen Laufzeit	Krankenzusatzversicherung mit einer festen Laufzeit
Vertragslaufzeit bis 80. Lebensjahr durch jährliche Verlängerung möglich	ja	ja	nein	nein
Versicherung bereits durchgeführter ästhetischer Eingriffe möglich	ja	ja	nein	nein
„Unfallschutz“	ja (mittelbare Beeinträchtigung)	ja (mittelbare Beeinträchtigung)	Option „Unfall-Schutz“	keine explizite Regelung
Umfang Versicherungsschutz				
<i>Kostenübernahme bei med. notwendigen Behandlungen in Folge einer ästhetischen Operation (Übersicht)</i>				
Kostenübernahme Regress GKV § 52 (2) SGB V	ja	ja	ja	ja
Kostenübernahme rein privatärztlicher Behandlung oder in einer Privatklinik unabhängig vom Versicherungsschutz	nein	ja	ja	ja

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
Kostenübernahme von Wahlleistungen im Krankenhaus wie Ein- oder Zweibettzimmer, Chefarztbehandlung etc. (vgl. Krankenhauszusatzversicherung)	ja	ja	keine explizite Regelung	nein
Kostenübernahme Zuzahlungen GKV und Selbstbehalte PKV	ja	ja	keine explizite Regelung	keine explizite Regelung
<i>Kostenübernahme von med. nicht notwendigen Behandlungen</i>				
Kostenübernahme privatärztliche Behandlung oder Privatklinik	nein	ja (bei objektiver Beeinträchtigung)	über Option „Ästhetik Plus“, bei Unfällen „Unfall-Schutz“	Wiederherstellung des ursprünglichen OP-Ergebnisses versichert, falls Versicherungsfall vorliegt
<i>Kostenübernahme im Detail med. notwendige Behandlungen</i>				
Kostenübernahme ambulante Behandlung	GKV-Regress; Zuzahlungen; Selbstbehalt	GKV-Regress; privatärztlich bis 30.000 EUR*; Zuzahlungen; Selbstbehalt;	soweit nicht anderweitig übernommen; Medikamente und Rezeptgebühren bis 400 EUR; GKV-Regress; bei privatärztlicher Abrechnung bis 10.000 EUR, 3,5-fache GOÄ; bei Arzt-/Klinikwechsel bis 5.000 EUR **	soweit nicht anderweitig übernommen; GKV-Regress privatärztliche Abrechnung bis 3,5-fache GOÄ; private Abrechnung bei GKV-Versicherten bis 10.000 EUR;
Kostenübernahme stationäre Behandlung in Privatklinik unabhängig vom Versicherungsschutz	nein	ja, bis zu 30.000 EUR*	ja, bis 10.000 EUR, 3,5-fache GOÄ; Medikamente und Rezeptgebühren bis 400 EUR;	ja, bis 48 Stunden Aufenthalt, dabei 3,5-fache GOÄ; bei GKV-Mitgliedschaft bis 10.000 EUR

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
			bei Arzt-/Klinikwechsel bis 5.000 EUR **	
Kostenübernahme stationäre Behandlung öffentliche Klinik	GKV-Regress von abrechenbaren Behandlungen bis 300.000 EUR; Selbstbehalt PKV; Zuzahlungen GKV; Chefarzt- und 1-/2-Bettzimmer bis 30.000 EUR	GKV-Regress von abrechenbaren Behandlungen bis 300.000 EUR; privatärztliche Abrechnung bis 30.000 EUR* nach Vorleistung PKV; Selbstbehalt PKV; Zuzahlungen GKV; Chefarzt- und 1-/2-Bettzimmer bis 30.000 EUR	soweit diese nicht anderweitig übernommen werden; Medikamente und Rezeptgebühren bis 400 EUR; bei privatärztlicher Abrechnung bis 10.000 EUR, bei Arzt-/Klinikwechsel bis 5.000 EUR; bei Einweisung in ein Akutkrankenhaus bis 300.000 EUR, 3,5-fache GOÄ; GKV-Regress bis 300.000 EUR**	soweit diese nicht anderweitig übernommen werden; GKV-Regress bis 300.000 EUR; PKV: 3,5-fache GOÄ
Kostenübername im Detail med. NICHT notwendige Behandlungen				
Erstattung Kosten einer Behandlung / OP, falls auch ursprüngliches Ergebnis wiederhergestellt wird	nein	ja, privatärztlich bis 30.000 EUR* für alle Leistungen	Option „Ästhetik Plus“, d. h. Wiederherstellung des ursprünglichen OP-Ergebnisses versichert bis 10.000 EUR, bei Einweisung in ein Akutkrankenhaus bis 300.000 EUR; Medikamente und Rezeptgebühren bis 400 EUR; bei Arzt-/Klinikwechsel bis 5.000 EUR **	ja, falls Versicherungsfall vorliegt, Versicherungssumme identisch zu med. notw. Behandlungen
Erstattung Behandlungen aufgrund objektiver Beeinträchtigung	nein	ja, privatärztlich bis 30.000 EUR* für alle Leistungen	nein, optional „Ästhetik Plus“, d. h. Wiederherstellung des ursprünglichen OP-Ergebnisses versichert bis 10.000 EUR, bei Einweisung in ein Akutkrankenhaus bis 300.000 EUR, Medikamente und Rezeptgebühren bis 400 EUR;	nein, aber Wiederherstellung des ursprünglichen OP-Ergebnisses versichert, falls Versicherungsfall vorliegt, Versicherungssumme identisch zu med. notwend. Behandlungen

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
			bei Arzt-/Klinikwechsel bis 5.000 EUR; „Unfall-Schutz“	
Sonderfall Fillerbehandlungen	keine Sonderregelung	keine Sonderregelung	keine Sonderregelung	nur durch Ärzte; Kortikosteroid bis max. 500 EUR; anderenfalls zusätzlich bis max.1.500 EUR nach 3,5-fach GOÄ
Zusammenfassung Höchstsumme Kostenübernahme Behandlung	GKV-Regress bis 300.000 EUR; sonstige Leistungen bis 30.000 EUR	GKV-Regress bis 300.000 EUR; privatärztliche Abrechnung ohne GOÄ-Einschränkung bis 30.000 EUR*, insgesamt Leistungen bis 30.000 EUR	privatärztliche Abrechnung bis 3,5-fache GOÄ und bis 10.000 EUR, bei Arzt-/Klinikwechsel bis 5.000 EUR; bei Behandlung schwerwiegender Komplikation im Akutkrankenhaus bis 300.000 EUR (PKV und Beihilfe), GKV-Versicherte: GKV-Regress bis 300.000 EUR; Medikamente und Rezeptgebühren bis 400 EUR**	privatärztliche Abrechnung bis 3,5-fache GOÄ (keine explizite Begrenzung in den AVB, aber Kostenvoranschlag nötig); GKV-versichert, aber private Abrechnung: 10.000 EUR; GKV-Regress: 300.000 EUR

*: Erläuterung zur fallbezogenen Pauschale beautyprotect Pro: Die Squalife AG sieht für privatärztliche Leistungen und einer Behandlung in Privatkliniken eine Absicherung der Behandlungskosten mittels fallbezogenen Pauschalen vor, vgl. auch den Anhang C: Anlage: Katalog für privatärztliche Leistungen der beautyprotect Pro AVB. Diese Pauschalen vereinfachen die Abrechnung bei Behandlungen aufgrund einer Komplikation in Folge einer Schönheitsoperation. Die Höhe der Pauschalen wurde auf der Grundlage der umfangreichen Erfahrung von mehr als 4000 Schäden der Squalife AG hergeleitet. Die Pauschalen liegen zwischen 500 EUR für die einfachsten Behandlungen und gehen bis zu 5.000 EUR für aufwendige Behandlungen. Auch mehrfache Zahlungen der Behandlungspauschale werden geleistet, falls mehrere Behandlungen erforderlich sind, bis zur Versicherungssumme von 30.000 EUR. Die häufigsten Komplikationen werden explizit genannt. Weiteren mögliche Eingriffe werden z. B. über die Dauer einer Behandlung, der Notwendigkeit einer Vollnarkose oder über die die Dauer eines stationären Aufenthalts erfasst. Ärzte können entweder die Pauschale direkt abrechnen oder eine klassische Aufstellung über die GOÄ erstellen, die dann jedoch maximal bis zur aufgeführten Pauschale beglichen wird. Die Pauschalen sind aufgrund der Erfahrung so festgesetzt, dass angemessene Rechnungen großzügig erfasst werden, übertriebene Rechnungen jedoch außen vor bleiben. Die Pauschalen werden regelmäßig auf Angemessenheit überprüft und auch für Bestandskunden erhöht. Es ist sinnvoll, diese Pauschalen im Vorfeld mit dem behandelnden Arzt abzusprechen.

** : Die vereinbarten Leistungen von „medassure beauty“ sind im Versicherungsschein dokumentiert und nicht mehr im Bedingungsmerk enthalten. Die Angaben entstammen dem IPID und der Webseite, besonders die Begrenzung der Leistungen auf 5.000 EUR bei einem Arzt-/Klinikwechsel (Abruf Webseite / FAQ am 17.1.2023). Auch Leistungskataloge sind möglich.

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
Weiteres				
Deckung Kapselfibrose	falls med. notwendig, im Regelfall bei Grad 4	Grad 1 bis 4	Grad 3 und 4	Grad 3 und 4
Biopsiekosten Kapselfibrose	nein (ja, falls med. indiziert)	nein (ja, falls med. indiziert oder nötig aufgrund objektiver Beeinträchtigung)	nein (ja, falls med. indiziert)	ja
Reisekosten	nein	nein	nein	bis 300 EUR, falls > 50km, eigener PKV: 0,30 EUR pro km, maximal 300 EUR
Leistungsvoraussetzungen				Kostenvoranschlag, welcher genehmigt werden muss bei planbaren Behandlungen (nicht bei Notfallbehandlung und bei Behandlungen in einer öffentlichen Klinik)
	Komplikation während der Vertragslaufzeit	Komplikation während der Vertragslaufzeit	Behandlungsbeginn der Komplikation innerhalb eines Jahres (oder Dauer entsprechend Versicherungsschein) nach Eingriff, Behandlungsdauer maximal 2 Jahr, mit Genehmigung VR länger	Behandlungsbeginn der Komplikation innerhalb der Vertragslaufzeit, Behandlungsdauer maximal 2 Jahre

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
Ausschlüsse Komplikationen	Vorerkrankungen	Vorerkrankungen	Kunst- oder Behandlungsfehler	Kunst- oder Behandlungsfehler
	keine konkreten schicksalhaften Ereignisse	keine konkreten schicksalhaften Ereignisse	Behandlungen in einem nicht im Versicherungsschein genannten Land	Komplikationen, die ohne med. Behandlung abheilen
	subjektive Unzufriedenheit	subjektive Unzufriedenheit	subjektive Unzufriedenheit	subjektive Unzufriedenheit
			Patienten mit bestehender Diagnose Kapselfibrose: Keine Versicherbarkeit möglich (laut Webseite 19.1.2023)	Brustvergrößerung: keine Versicherung möglich bei: Personen, die bereits eine Kapselfibrose erlitten haben, Personen, bei denen es in den letzten 2 Jahren zu Komplikationen bei einer Brustvergrößerung gekommen ist
	Dritthaftung	Dritthaftung	Komplikationen, die auf eine Produkthaftung zurückzuführen sind	schuldhaftes Abweichen von Verhaltensempfehlungen
	altersbedingte Störung	altersbedingte Störung	selbst beigebrachte Verletzungen	selbst beigebrachte Verletzungen
	Folgen chronischer Erkrankungen	Folgen chronischer Erkrankungen	vorsätzliche Handlung	Straftaten
			Kapselfibrose 1 und 2	Kapselfibrose 1 und 2
				Narbenwucherungen (bis 300 EUR jedoch versichert)
				Asymmetrien und Formverschlechterungen, versichert jedoch infolge krankhafter Veränderung, die optisch beeinträchtigen
				Kuren, Sanatorien, Erholungsheime
			Nervenverletzungen	Nervenverletzungen
			Parästhesie	Parästhesie

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
				Sensibilitätsstörungen
				Taubheitsgefühle
				Strahlenschäden
				Erblindung bei Augenlidstraffungen
				Haarausfall bei Stirn- und Facelifts
			Psychische Erkrankungen, Depression, Breast-Illness-Syndrom	psychische Reaktionen
			Eingriffe vor Versicherungsbeginn	Sanktionsklausel
			Fahrtkosten	Fillerbehandlung: Personen mit Autoimmunerkrankungen, Herpes, Akne oder Hautentzündungen, mit erhöhter Blutgerinnungsgefahr, Unverträglichkeit mit Hyaluronsäure, Schwangere und stillende Mütter
Obliegenheiten	Versicherungsfall unverzüglich anzuzeigen	Versicherungsfall unverzüglich anzuzeigen	Meldepflicht für Behandlungen in Textform oder telefonisch	Meldepflicht einer Komplikation, spätestens vor einem Eingriff (schriftlich)
	Unterlagen einzureichen: ärztliche Behandlung, Rechnung bzw. Leistungsabrechnung Krankenversicherung	Unterlagen einzureichen: ärztliche Behandlung, Rechnung bzw. Leistungsabrechnung Krankenversicherung		Kostenvoranschlag einreichen
			Vorgaben zur Schadenregulierung befolgen	Rückforderungsanspruch GKV oder Ablehnung Beihilfe unverzüglich anzuzeigen
				Vorlage Rechnungen oder Ablehnung PKV / Beihilfe

Vergleich Folgekostenversicherungen

Tarif	beautyprotect Lite	beautyprotect Pro	medassure beauty	safe4beauty
			Rückforderungsbescheid GKV / PKV unverzüglich vorlegen	Geltendmachung von Garantieansprüchen gegenüber Herstellern von Implantaten
				Nachweis Grad Kapselbibrose
Vertragsbeendigung	mit Ablauf / Nichtverlängerung, Kündigung seitens Versicherer möglich	mit Ablauf / Nichtverlängerung, Kündigung seitens Versicherer möglich	Nach 12 Monaten oder nach individueller Vereinbarung, Nachhaftung bis zum Ende maximale Behandlungsdauer	12, 24 oder 36 Monate nach Eingriff
Vertragsbeendigung Fillerbehandlung:				Fillerbehandlung: 3 Monate ab dem Tag des Eingriffs, bei erneuter Fillerbehandlung automatische Beendigung Vertrag; bei Abonnement über 3 Filler: 3. Behandlung innerhalb des versicherten Kalenderjahres, für jeden Eingriff 90 Tage
Fälligkeit Leistung			Innerhalb eines Monats nach Leistungsentscheidung, Zahlung dann innerhalb von zwei Wochen	innerhalb zwei Wochen
Mehrwertsteuer				Keine Mehrwertsteuererstattung, falls Leistung umsatzsteuerbefreit ist